

E-Profil 1. Lehrjahr Unterrichtsbereich Standardsprache (LS)

Semester	Nr.	Leistungsziel	TAX	Netto- lektionen	Hinweise, Bemerkungen, Präzisierungen, MSS	Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb des Unterrichtsbereiches	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination	Unterrichts- bereich	Semester		
1	1.2.1	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.2	Rechtschreibung 1 Ich verfasse orthografisch korrekte Texte.	K3	3	Ausgehend von der Wortlehre und von der Wortbildung.	1.2.1.5 Verwendung von Rechtschreibhilfen	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
1	1.2.1	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.5	Einsatz geeigneter Hilfsmittel Um Fehler in Texten zu vermeiden, nutze ich kompetent geeignete Hilfsmittel, wie z.B. Rechtschreibwörterbücher oder elektronische Rechtschreibhilfen.	K3	2	Integration der Rechtschreibhilfen in den Unterricht anstreben.	1.2.4.3 Textproduktion und Textredaktion	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
1	1.2.1	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.1	Wortarten 1 Ich kenne die Wortarten und verwende sie grammatisch korrekt.	K3	3	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit Formale und funktionale Bestimmung der Wortarten als Ausgangspunkt (Terminologie). Differenzierte Behandlung der Grammatik der Wortarten in den folgenden Semestern.		1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
1	1.2.2	Inhalte erfassen und Absichten erkennen	1.2.2.1	Erfassen von Textinhalten/Bildinhalten Ich entwickle eine geeignete Lesetechnik, um die wesentlichen Inhalte von Texten zu erfassen, und ich wende diese erfolgreich an.	K5	5	2.2 Vernetztes Denken und Handeln 3.2 Kommunikationsfähigkeit Möglichkeiten verschiedener Lesetechniken aufzeigen. Die Lernenden entwickeln eine individuelle Lesetechnik, mit der sie Erfolg haben.	1.2.2.2, 1.2.3.2, 1.2.3.3: Vorstufe zur Textzusammenfassung und zur Textinterpretation			
1	1.2.3	Texte interpretieren	1.2.3.1	Einordnen von Texten Tatsachen und Meinungen Ich zeige die Unterschiede zwischen Sachtexten und fiktionalen Texten auf.	K4	2	2.2 Vernetztes Denken und Handeln 3.5 Lernfähigkeit Grundlegende Unterschiede zwischen fiktionalen und nicht fiktionalen Texten. Auseinanderhalten von bspw. Bericht, Kommentar, Kolumne.	1.2.4.1 und 1.2.5.2 Verfassen von Texten und Recherche			
1	1.2.2	Inhalte erfassen und Absichten erkennen	1.2.2.2	Textzusammenfassung Ich fasse Texte kompetent und für andere nachvollziehbar zusammen. Ich gebe die Textabsicht sachgerecht wieder. Ich visualisiere Textaussagen verständlich mit geeigneten grafischen Darstellungen.	K5	5	Mögliche Visualisierungen sind: einfache Grafiken, Mindmaps, Diagramme.	1.2.2.4 Erfassen von Bildinhalten	1.4.5.1 Tabellen erstellen 1.4.5.4 Daten auswerten	IKA IKA	2 3
1	1.2.1	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.6	Sprachlicher Ausdruck Ich eigne mir einen differenzierten Wortschatz an und setze diesen dem Kommunikationszweck entsprechend ein. Ich verwende unterschiedliche Satzstrukturen und kenne deren Wirkung. Ich gebrauche die gängigen rhetorischen Figuren korrekt.	K5	4	Den sprachlichen Ausdruck grundsätzlich in allen Unterrichtsbereichen des Faches thematisieren.	1.2.4.3 Textproduktion und Textredaktion	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3

1	1.2.7	Mündlich kommunizieren	1.2.7.1	Verbale Kommunikation Ich kenne die Regeln einer geglückten Kommunikation und wende diese gezielt an. Ich bin mir der Mehrschichtigkeit von Botschaften bewusst und erkenne Missverständnisse als missglückte Kommunikation.	K3	5	2.3 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln 3.2 Kommunikationsfähigkeit Auf verschiedenen Differenzierungsebenen: Von der einfachen Unterscheidung zwischen Inhalts- und Beziehungsaspekt bis hin zu den 4 Seiten einer Botschaft. Praktischen Nutzen aufzeigen.				
1	1.2.7	Mündlich kommunizieren	1.2.7.2	Nonverbale Kommunikation Ich kenne mögliche Formen der nonverbalen Kommunikation und deren Wirkung auf das Gegenüber.	K2	1	Kongruenz verbaler und nonverbaler Kommunikation; Bedeutung nonverbaler Signale.	1.2.5.5 Präsentation			
1	1.2.7	Mündlich kommunizieren	1.2.7.3	Feedback Ich gebe angemessene, hilfreiche Rückmeldungen und nehme Rückmeldungen professionell entgegen.	K5	2	Im Zusammenhang mit Präsentationen und erweiterten Sozialformen.	1.2.6.1 und 1.2.6.2 Tatsachen und Meinungen auseinanderhalten; Argumentieren			
1	1.2.4	Texte sach- und adressatengerecht erfassen	1.2.4.1	Angemessene Textsorte Sachtext: Ein Tag im Leben Ich verfasse je nach Schreibenanlass informierende, dokumentierende, argumentierende, appellierende und erzählende Texte; diese weisen die der Textsorte entsprechenden Merkmale auf.	K5	6	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.2 Kommunikationsfähigkeit	Kenntnis der Textsorten 1.2.3.1 als Voraussetzung			
2	1.2.1	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.3	Satzlehre 1 Ich unterscheide einzelne Satzglieder und halte Teilsätze auseinander.	K4	4	Dieses Leistungsziel ist möglichst früh zu erreichen, da hier Grundlagen vermittelt werden. Die Satzlehre ist wichtig im Hinblick auf den korrekten und gut verständlichen Satzbau sowie auf die Zeichensetzung.	1.2.1.4 Zeichensetzung	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
2	1.2.1	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.4	Zeichensetzung Ich setze die Satz-, Wort- und Redezeichen richtig.	K3	4	Dieses Leistungsziel ist möglichst früh zu erreichen, da hier Grundlagen vermittelt werden. Die Satzzeichen dienen der Verdeutlichung des Satzbaus. Komma zwischen den Teilsätzen und innerhalb von Teilsätzen.		1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
2	1.2.1	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.7	Stilschichten Ich verwende meinen Wortschatz adressatengerecht und der Textsorte entsprechend. Dabei unterscheide ich zwischen standardsprachlichen, umgangssprachlichen und gehobenen Ausdrucksweisen.	K5	4	Bewusstsein für die unterschiedlichen Stilschichten schärfen.	1.2.4.3 Textproduktion und Textredaktion und im Hinblick auf die mündliche Kommunikation	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
2	1.2.4	Texte sach- und adressatengerecht erfassen	1.2.4.1	Angemessene Textsorte Schildern, Beschreiben Ich verfasse je nach Schreibenanlass informierende, dokumentierende, argumentierende, appellierende und erzählende Texte; diese weisen die der Textsorte entsprechenden Merkmale auf.	K5	10	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.2 Kommunikationsfähigkeit	Kenntnis der Textsorten 1.2.3.1 als Voraussetzung			
2	1.2.5	Informationen beschaffen, verarbeiten und präsentieren	1.2.5.5	Präsentation Kurzprojekt, Zitieren 1 Ich führe Präsentationen mit einem zweckmässigen Aufbau und mit wirkungsvollen Hilfsmitteln durch.	K5 K4	8	2.4 Wirksames Präsentieren 3.3 Teamfähigkeit	1.2.6.1 mündliches Argumentieren sowie 1.2.7.1 und 1.2.7.2 (Kommunikation)	1.4.4.2 Präsentation erstellen und einrichten	IKA	3
2	1.2.5	Informationen beschaffen, verarbeiten und präsentieren	1.2.5.1	Recherche Ich nutze unterschiedliche zweckdienliche Informationsquellen und Recherchemethoden zur Vorbereitung von schriftlichen Arbeiten oder Präsentationen.			Anhand von Anwendungsbeispielen erarbeiten, z.B. im Zusammenhang mit V&V oder SA. Koordination mit anderen Fächern wichtig.		1.4.1.9 Informationstechnologien	IKA	1
						68					

E-Profil Unterrichtsbereich Standardsprache (LS)

2. Lehrjahr

Semester	Nr.	Nr.	Leistungsziel	TAX	Netto- lektionen	Hinweise, Bemerkungen, Präzisierungen, MSS	Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb des Unterrichtsbereiches	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination	Unterrichts- bereich	Semester
3	1.2.1	1.2.1.2	Rechtschreibung 2 Ich verfasse orthografisch korrekte Texte.	K3	8	Ausgehend von der Wortlehre und von der Wortbildung.	1.2.1.5 Verwendung von Rechtschreibhilfen	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
3	1.2.1	1.2.1.1	Wortarten (Verb & Stilistik) Ich kenne die Wortarten und verwende sie grammatisch korrekt.	K3	10	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit Formale und funktionale Bestimmung der Wortarten als Ausgangspunkt (Terminologie). Differenzierte Behandlung der Grammatik der Wortarten in den folgenden Semestern.		1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
3	1.2.1	1.2.1.1	Wortarten (Nomen & Stilistik) Ich kenne die Wortarten und verwende sie grammatisch korrekt.	K3	6	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit Formale und funktionale Bestimmung der Wortarten als Ausgangspunkt (Terminologie). Differenzierte Behandlung der Grammatik der Wortarten in den folgenden Semestern.		1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
3	1.2.6	1.2.6.2	Mündliches Argumentieren Ich argumentiere mündlich stichhaltig und anschaulich; meine Argumente weisen einen logischen Aufbau auf.	K5	5	Generell Aufbau von schriftlichen und mündlichen Äusserungen thematisieren.				3
3	1.2.6	1.2.6.3	Schriftliches Argumentieren Ich erörtere einen Sachverhalt schriftlich differenziert und mit überzeugend ausgearbeiteten Argumenten. Ich äussere und begründe meine Meinung nachvollziehbar.	K6	8	Vom Argument zur Erörterung. Auch Argumentationsformen wie Argumentationskette, Stellungnahme, Leserbrief.	1.2.4.2 und 1.2.4.3 Struktur von Texten und Textredaktion			3
3	1.2.2	1.2.2.4	Erfassen von Bildinhalten Ich beschreibe und interpretiere Abbildungen, insbesondere grafische Darstellungen, systematisch, differenziert und nachvollziehbar.	K4	2	Zum Beispiel Bildbeschreibungen und Analyse von Diagrammen.	1.2.2.1 und 1.2.2.2 Analogie zum Erfassen und Zusammenfassen von Textaussagen	1.4.5.1 Tabellen erstellen 1.4.5.4 Daten auswerten	IKA IKA	2 3
3	1.2.1	1.2.1.1	Wortarten (Pronomen) Ich kenne die Wortarten und verwende sie grammatisch korrekt.	K3	2	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit Formale und funktionale Bestimmung der Wortarten als Ausgangspunkt (Terminologie). Differenzierte Behandlung der Grammatik der Wortarten in den folgenden Semestern.		1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3

3	1.2.1 Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.1 Wortarten (Adjektiv und Stilistik) Ich kenne die Wortarten und verwende sie grammatisch korrekt.	K3	4	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit Formale und funktionale Bestimmung der Wortarten als Ausgangspunkt (Terminologie). Differenzierte Behandlung der Grammatik der Wortarten in den folgenden Semestern.		1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
3	1.2.1 Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.1 Wortarten (Partikel) Ich kenne die Wortarten und verwende sie grammatisch korrekt.	K3	2	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.1 Leistungsbereitschaft 3.5 Lernfähigkeit Formale und funktionale Bestimmung der Wortarten als Ausgangspunkt (Terminologie). Differenzierte Behandlung der Grammatik der Wortarten in den folgenden Semestern.		1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
3	1.2.3 Texte interpretieren	1.2.3.3 Fiktionale Textsorten Bei fiktionalen Texten bestimme ich Thema und Kernaussage. Ich erkenne und beschreibe die wesentlichen Merkmale der Erzählstruktur sowie deren Wirkung.	K5	6	Erzählstruktur: Zum Beispiel Erzählsituation/Erzählperspektive, Handlungsaufbau.	1.2.3.4 Sprache und Stil von Texten, 1.2.2.4 Erfassen von Bildinhalten			3
3	1.2.2 Inhalte erfassen und Absichten erkennen	1.2.2.3 Wiedergabe mündlicher Aussagen Ich gebe wesentliche Inhalte von Gesprächen und Diskussionen prägnant wieder und halte diese übersichtlich, klar und verständlich fest.	K3	4	Notiz-/Stichworttechniken thematisieren.	1.2.2.1 und 1.2.2.2 Analogie zum Erfassen und Zusammenfassen von Textaussagen	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
3	1.2.5 Informationen beschaffen, verarbeiten und präsentieren	1.2.5.1 Recherche Ich nutze unterschiedliche zweckdienliche Informationsquellen und Recherchemethoden zur Vorbereitung von schriftlichen Arbeiten oder Präsentationen.	K4	4	2.4 Wirksames Präsentieren 3.3 Teamfähigkeit Anhand von Anwendungsbeispielen erarbeiten, z.B. im Zusammenhang mit V&V oder SA. Koordination mit anderen Fächern wichtig.		1.4.1.9 Informationstechnologien	IKA	1
3	1.2.5 Informationen beschaffen, verarbeiten und präsentieren	1.2.5.3 Fremdes geistiges Eigentum Ich kennzeichne Ideen und Materialien, welche von anderen übernommen wurden, redlich, übersichtlich und nachvollziehbar.	K5	2	Einheitliche Handhabung in den verschiedenen Fächern anstreben.				3
3	1.2.5 Informationen beschaffen, verarbeiten und präsentieren	1.2.5.4 Verfassen von Arbeiten Ich plane und verfasse Arbeiten zielgerichtet und stelle meine Methoden und meine Erkenntnisse übersichtlich und prägnant dar.	K5	4	Einheitliche Handhabung in den verschiedenen Fächern anstreben.		1.4.3.1 Regelkonforme Dokumentendarstellung 1.4.6.1 Formatierung 1.4.6.3 Projektarbeiten	IKA	2 1 3

E-Profil Unterrichtsbereich Standardsprache (LS)

3. Lehrjahr

Semester	Nr.	Nr.	Leistungsziel	TAX	Netto- lektionen	Hinweise, Bemerkungen, Präzisierungen, MSS	Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb des Unterrichtsbereiches	Unterrichtsbereichs- übergreifende Koordination	Unterrichts- bereich	Semester
5	1.2.4	1.2.4.1	Angemessene Textsorte Ich verfasse je nach Schreib Anlass informierende, dokumentierende, argumentierende, appellierende und erzählende Texte; diese weisen die der Textsorte entsprechenden Merkmale auf.	K5	12	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 3.2 Kommunikationsfähigkeit	Kenntnis der Textsorten 1.2.3.1 als Voraussetzung			5
5	Texte interpretieren	1.2.3.3	Fiktionale Textsorten Bei fiktionalen Texten bestimme ich Thema und Kernaussage. Ich erkenne und beschreibe die wesentlichen Merkmale der Erzählstruktur sowie deren Wirkung.	K5	6	Erzählstruktur: Zum Beispiel Erzählsituation/Erzählperspektive, Handlungsaufbau.	1.2.3.4 Sprache und Stil von Texten, 1.2.2.4 Erfassen von Bildinhalten			5
5	Mündlich und schriftlich argumentieren	1.2.6.3	Schriftliches Argumentieren, Leserbrief, Stellungnahme Ich erörtere einen Sachverhalt schriftlich differenziert und mit überzeugend ausgearbeiteten Argumenten. Ich äussere und begründe meine Meinung nachvollziehbar.	K6	6	Vom Argument zur Erörterung. Auch Argumentationsformen wie Argumentationskette, Stellungnahme, Leserbrief.	1.2.4.2 und 1.2.4.3 Struktur von Texten und Textredaktion			5
5	Grundlagen und Regeln der Sprache anwenden	1.2.1.2	Rechtschreibung (Repetition: Grundlagen und Regeln der Sprache) Ich verfasse orthografisch korrekte Texte.	K3	6	Ausgehend von der Wortlehre und von der Wortbildung.	1.2.1.5 Verwendung von Rechtschreibhilfen	1.4.3.2 Gängiger Geschäftsverkehr	IKA	3
5	Texte interpretieren	1.2.3.2	Sachtexte Ich erfasse in Sachtexten Thema und Kernaussagen. Ich kläre die Bedeutung von Textpassagen, Sätzen und Wörtern.	K5	2	Weiterführung von 1.2.2.1 mit Schwerpunkt Leseverstehen.	1.2.3.4 Sprache und Stil von Texten, 1.2.2.4 Erfassen von Bildinhalten	1.5.3 Recht und Staat 1.5.3.1 – 1.5.3.13	W&G	1-4
6	Texte interpretieren	1.2.3.3	Fiktionale Textsorten Bei fiktionalen Texten bestimme ich Thema und Kernaussage. Ich erkenne und beschreibe die wesentlichen Merkmale der Erzählstruktur sowie deren Wirkung.	K5	4	Erzählstruktur: Zum Beispiel Erzählsituation/Erzählperspektive, Handlungsaufbau.	1.2.3.4 Sprache und Stil von Texten, 1.2.2.4 Erfassen von Bildinhalten			6
6	Texte interpretieren	1.2.3.4	Sprache und Stil von Texten Ich analysiere die sprachlich-stilistischen Eigenschaften eines Textes und ich zeige deren Wirkung sowie deren Zusammenhang mit dem Textinhalt auf.	K5	4	Ausgeprägte Merkmale eines Textes in den Bereichen Satzbau und Wortverwendung erkennen und beschreiben.	1.2.1.6 und 1.2.1.7 Anwendungsorientierte Verknüpfung mit dem sprachlichen Ausdruck und mit den Stilschichten	1.5.4.13 Parteien / Verbände	W&G	5
6			QV-Vorbereitung	K5	18	2.2 Vernetztes Denken und Handeln 3.2 Kommunikationsfähigkeit Möglichkeiten verschiedener Lesetechniken aufzeigen. Die Lernenden entwickeln eine individuelle Lesetechnik, mit der sie Erfolg haben.	1.2.2.2, 1.2.3.2, 1.2.3.3: Vorstufe zur Textzusammenfassung und zur Textinterpretation			6